

Inhalt

Top-News Doch kein Verbot von offenen Immobilienfonds	1
Nachrichten JP Morgan startet zweiten Laufzeitfonds für Hochzinsanleihen	2
Editorial Schlüsselgewalt	2
Märkte I So stehen Dax und Dow	4
Märkte II So stehen Hang Seng und Bovespa	5
Märkte III Renten-, Rohstoff- und Währungs-Trends 2012	6
Markt-Meinung: Martin Hüfner, Chefvolkswirt von Assénagon, blickt auf das Aktienjahr 2013	7
Top-Performer Türkei-Fonds dominieren weiter die Bestenliste	9
Top-Seller FvS Multiple Opportunities	11
Experten-Tipp Thorsten Keilich, Kölner Bank eG	12
Musterdepots Obamas klarer Wahlsieg bringt den Börsen keine Ruhe	13
Fragebogen Tom Stubbe Olsen, European Value Partners	14
Fondsklassiker im Dauertest	15
Highlights aus dem Netz Goldreserven, Resteverwerter und ein prominenter Rückfall	20
Impressum	20

Fondsstatistik

DER FONDS

TOP-FONDS UND IHRE MANAGER IM DAUERTEST

Kein Verbot von Immobilienfonds



FOTO: GETTY IMAGES

Hat im Tauziehen um offene Immobilienfonds nachgegeben: Bundesfinanzminister Wolfgang Schäuble

Aufatmen in der Fondsbranche: Auch in Zukunft soll es weiter neue offene Immobilienfonds geben dürfen. Weil im Zuge der Finanzkrise zahlreiche Fonds in Liquiditätsnot gekommen waren und mittlerweile in der Abwicklung stehen, plante das von Wolfgang Schäuble geführte Bundes-

finanzministerium zunächst ein entsprechendes Verbot. Im überarbeiteten Entwurf für das Gesetz, mit dem Schäuble die [EU-Richtlinie für alternative Investments \(AIFM\)](#) in Deutschland umsetzen will, ist das nun vom Tisch. Allerdings sollen ab 21. Juli 2013 neue Regeln gelten. Wer danach Geld in einen offenen Immobilienfonds steckt, soll es dort mindestens zwei Jahre lang belassen müssen und nur noch zu festen Terminen einmal im Jahr abrufen können. Das eigentlich geplante Maximum von 30.000 Euro für Entnahmen soll nun aber doch nicht gelten. Auch für Zuflüsse gibt es künftig Regeln: Nur noch viermal im Jahr sollen Gesellschaften für offene Immobilienfonds Geld einsammeln dürfen. Wer außerhalb dieser Termine ein- oder aussteigen will, muss dies über die Börse tun.

Anzeige

Prämierte Vermögensverwaltung
mit Weitblick:

BHF Flexible Allocation FT

Werte schaffen in einer neuen Zeit.



FRANKFURT-TRUST
ASSET MANAGEMENT

Für mehr Informationen hier klicken!

Namen und Nachrichten



William Healey

Mit dem JP Morgan High Yield Bond Portfolio Fund II legt JP Morgan Asset Management einen weiteren Laufzeitfonds für Hochzinsanleihen auf.

Das überwiegend europäisch ausgerichtete, von William Healey gemanagte Produkt läuft über fünf Jahre. [Mehr](#)



Jonathan Baltora

Axa Investment Managers hat die Vertriebszulassung für den Axa WF Universal Inflation Bonds erhalten. Fondsmanager Jonathan Baltora investiert weltweit in inflationsindexierte Anleihen. [Mehr](#)

investiert weltweit in inflationsindexierte Anleihen. [Mehr](#)



Mark Mobius

Franklin Templeton bringt mit dem Templeton Africa Fund einen weiteren, von Mark Mobius und seinem 50-köpfigem Emerging-Markets Team gemanagten Schwellenländerfonds auf den deutschen Markt. [Mehr](#)

Team gemanagten Schwellenländerfonds auf den deutschen Markt. [Mehr](#)

Weitere Meldungen finden Sie [hier](#)



Egon Wachtendorf, verantwortlicher Redakteur

Schlüsselgewalt

So etwas nennt man eine konzertierte Aktion: Am 20. November treten in Frankfurt mit Olaf-Johannes Eick, Arne Sand, Leo Willert und Markus Kaiser vier prominente Fondsmanager vor die Presse, um mit einigen aus ihrer Sicht weit verbreiteten Missverständnissen über Trendfolge-Strategien aufzuräumen. Dazu gehört zum Beispiel die These, dass sich seit der Finanzkrise die Korrelationen an den Kapitalmärkten derart grundsätzlich verändert haben, dass dieser bis 2008 sehr erfolgreichen Managementmethode noch über Jahre hinaus der Boden entzogen sein wird. Oder die Annahme, Trendfolge-Fonds verträgen sich nicht mit traditionellen, auf Kaufen und Halten programmierten Fonds-Bausteinen in einem Depot.

Letzteres ist natürlich Blödsinn – der entsprechende Nachweis dürfte dem in

jüngster Zeit häufiger [gemeinsam auftretenden Quartett](#) keine großen Probleme bereiten. Bemerkenswert ist allerdings die neue, dieser Aussage innewohnende Bescheidenheit: Bis vor kurzem noch sahen sich viele überzeugte Trendfolger als alleinige Besitzer des Schlüssels, der künftig erfolgreiches Investieren ermöglicht. Vielleicht hilft der gerade herrschende Gegenwind ja, mit zwei weiteren Missverständnissen in den eigenen Reihen aufzuräumen. So gibt es viel mehr Alternativen zur Trendfolge als einfach nur Buy and Hold. Und: Die Gefahr, mit einem Trendfolgemodell massiv Geld zu verlieren, besteht durchaus. Für diese Erkenntnis reicht ein kurzer Blick auf aktuelle [Flop-Listen](#).

Anzeige

Vermögensverwaltungsfonds



GAMAX FUNDS JUNIOR!

Premium-Fondsmanagement durch **DJE** Kapital AG

WACHSTUM DURCH TRENDS!

Anhaltende Outperformance in den spannendsten Märkten

- Performen Sie besser als der Markt bei niedriger Volatilität
- Nutzen Sie ein einmaliges Anlagekonzept, bei dem der Fokus auf Produkte und Dienstleistungen der jungen Generation gesetzt wird
- Profitieren Sie von globalen Trends

Eine Investition in den GAMAX FUNDS Junior bietet Chancen, ist aber auch mit Risiken verbunden, die bis zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals führen können. Renditen in der Vergangenheit sind keine Garantie für die Zukunft. Kursverluste können regelmäßig eintreten. Der vollständige Verkaufsprospekt kann unter: <http://www.gamax.lu/> abgerufen werden.

Performance in %



■ GAMAX FUNDS – Junior (A)
■ MSCI Daily TR Net World USD (in EUR)







Alle Informationen für private Anleger: beim Anlageberater Ihres Vertrauens oder bei Ihrer Direktbank. Umfassender Service für Vertriebspartner zu Investmentlösungen von [cash.life](#), [GAMAX Management](#), [First Private](#), [Kathrein Privatbank](#), [Kleinwort Benson Investors](#), [Rothschild & Cie Gestion](#), [VERITAS](#) und [Wölbarn Invest](#) bei [max.xs](#) unter www.max-xs.de oder telefonisch unter 069 7191897-0.

max.xs
THE POINT OF ACCESS

Wer sucht schon Blue Chips in Afrika

Unsere Spezialisten finden immer öfter wachstumsstarke Unternehmen, auch in Afrika. Der Kontinent ist von strukturellem Wachstum begünstigt. Eine junge Generation von gut ausgebildeten Führungskräften übernimmt Verantwortung und hat Ziele: wirtschaftliche und politische Reformen, Erhöhung des Lebensstandards, Ausbau der Infrastruktur. Länder wie Marokko, Ägypten, Ghana und Nigeria, ja sogar Uganda bauen bereits energisch an ihrer Zukunft. Bauen Sie mit: Die Erfolgsunternehmen des BB African Opportunities versprechen langfristig überdurchschnittliche Aussichten. Investieren auch Sie in unsere afrikanischen Blue Chips. Blauäugig? Mitnichten. ISIN B-EUR: LU0433847240

www.bellevue.ch/bbafrican

Obige Angaben sind Meinungen von Bellevue Asset Management und sind subjektiver Natur. Die vergangene Performance ist keine Garantie für zukünftige Entwicklungen. Unterlagen zum BB African Opportunities (Lux) Fonds können kostenlos bei der Bank Julius Bär Europe AG, An der Welle 1, Postfach, D-60062 Frankfurt a. M., bezogen werden.

B|B African Opportunities
Bellevue Funds (Lux)

Kapitalmärkte 2012: So stehen Dax, Dow und Nikkei

An dieser Stelle zeigt DER FONDS regelmäßig, wie sich die Kurse an den wichtigsten Börsen der Industrieländer entwickeln (Prozentangaben auf Euro-Basis). Für alle Indizes sind auf Knopfdruck die jeweils aktuellen Notierungen verfügbar.

Dax		7377,8	
2012		25,1	
12 Monate		24,4	
52 W Tief/Hoch	5366,5 / 7478,5		

M-Dax		11656,2	
2012		31,0	
12 Monate		29,0	
52 W Tief/Hoch	8097,8 / 11720,8		

Tec-Dax		813,1	
2012		18,7	
12 Monate		17,9	
52 W Tief/Hoch	635,4 / 830,9		

Euro Stoxx 50		2535,9	
2012		9,5	
12 Monate		11,4	
52 W Tief/Hoch	2050,2 / 2611,4		

MSCI Europe		94,7	
2012		11,5	
12 Monate		14,5	
52 W Tief/Hoch	75,5 / 95,4		

MSCI Europe Small Cap		194,9	
2012		20,7	
12 Monate		19,1	
52 W Tief/Hoch	147,8 / 195,5		

Dow Jones Industrial		13245,7	
2012		9,7	
12 Monate		18,0	
52 W Tief/Hoch	11231,6 / 13661,9		

S&P 500		1428,4	
2012		14,9	
12 Monate		21,8	
52 W Tief/Hoch	1158,7 / 1474,5		

Nasdaq 100		2681,0	
2012		19,1	
12 Monate		21,6	
52 W Tief/Hoch	2150,7 / 2878,4		

TSX Composite (Kanada)		12361,2	
2012		7,7	
12 Monate		8,8	
52 W Tief/Hoch	11209,6 / 12788,6		

Nikkei 225		8975,2	
2012		2,7	
12 Monate		6,9	
52 W Tief/Hoch	8135,8 / 10255,2		

Australian All Ordinaries		4503,7	
2012		13,2	
12 Monate		12,3	
52 W Tief/Hoch	4033,4 / 4602,5		

QUELLE: BLOOMBERG, STICHTAG: 6. NOVEMBER 2012

Anzeige



Flexibel taktieren mit Anleihen

M&G Global Macro Bond Fund

www.mandg.de

10 JAHRE M&G IN DEUTSCHLAND - DANKE FÜR IHR VERTRAUEN

Bitte beachten Sie, dass der Wert von Anlagen schwanken kann und dass Sie den ursprünglich investierten Betrag möglicherweise nicht zurückerhalten. Verluste aufgrund von Währungsschwankungen sind nicht auszuschließen.



Der jeweils gültige Prospekt und die wesentlichen Anlegerinformationen, der gültige Jahresbericht und gegebenenfalls der anschließende Halbjahresbericht sind in gedruckter Form kostenlos beim ACD erhältlich: M&G Securities Limited, Laurence Pountney Hill, London, EC4R 0HH, GB, sowie bei: M&G International Investments Limited, Niederlassung Deutschland, Bleidenstraße 6-10, D-60311 Frankfurt am Main, und bei der deutschen Zahlstelle: J.P. Morgan AG, Junghofstraße 14, D-60311 Frankfurt am Main. Bitte lesen Sie vor der Zeichnung von Anteilen den Verkaufsprospekt, in dem die mit diesen Fonds verbundenen Anlagerisiken aufgeführt sind. Die hierin enthaltenen Informationen stellen keinen Ersatz für eine Beratung durch einen unabhängigen Finanzexperten dar. Diese Finanzwerbung wird herausgegeben von M&G International Investments Ltd. Eingetragener Sitz: Laurence Pountney Hill, London EC4R 0HH, von der Financial Services Authority (FSA) autorisiert und beaufsichtigt. AUG 12 / 39284

Kapitalmärkte 2012: So stehen Hang Seng und Bovespa

An dieser Stelle zeigt DER FONDS regelmäßig, wie sich die Kurse an den wichtigsten Börsen der Schwellenländer entwickeln (Prozentangaben auf Euro-Basis). Für alle Indizes sind auf Knopfdruck die jeweils aktuellen Notierungen verfügbar.

Index	Wert	2012	12 Monate	52 W Tief/Hoch
MSCI Emerging Markets	1.006,3	11,1	9,2	873,9 / 1.085,2
Hong Kong Hang Seng	21.944,4	20,7	20,2	17.613,2 / 22.149,7
Schanghai A-Aktien	2.106,0	-2,4	-8,4	1.999,5 / 2.536,2
Bovespa (Brasilien)	59.458,6	-2,8	-7,2	52.212,9 / 68.970,0
RTS (Russland)	1.449,0	6,1	-0,4	1.200,7 / 1.762,7
BSE (Indien)	18.817,4	20,2	4,7	15.135,9 / 19.137,3
Kospi (Korea)	1.928,2	12,9	10,8	1.750,6 / 2.057,3
Straits Times (Singapur)	3.019,3	22,4	18,2	2.606,5 / 3.110,9
SET (Thailand)	1.300,8	31,7	45,8	952,0 / 1.314,6
IPC (Mexiko)	41.720,6	22,4	25,4	34.573,0 / 42.751,0
ISE-100 (Türkei)	72.039,7	51,5	38,2	48.812,4 / 73.313,9
JSE All Share (Südafrika)	37.597,7	11,5	14,3	30.803,6 / 37.749,9

QUELLE: BLOOMBERG, STICHTAG: 6. NOVEMBER 2012

Anzeige



Der Nordea Multi-Boutique-Ansatz




Wir kombinieren die Stärke eines Boutique-Investment-Ansatzes mit der Größe und Stabilität eines großen Unternehmens.

Stellen Sie Ihr Portfolio nicht hinten an. Kontaktieren Sie Nordea Investment Funds S.A. Informieren Sie sich über unsere Nordea 1, SICAV Fonds unter www.nordea.de, oder rufen Sie uns an unter 00800 43 39 5000.

Eine Plattform, viele Spezialisten – Making it possible.

www.nordea.de – nordeafunds@nordea.lu

Investment Funds

Die genannten Teilfonds sind Teil von Nordea 1, SICAV, einer offenen Investmentgesellschaft luxemburgischen Rechts, welcher der EG-Richtlinie 85/611/EWG vom 20. Dezember 1985 entspricht. Bei dem vorliegenden Dokument handelt es sich um Werbematerial, es enthält daher nicht alle relevanten Informationen zu den erwähnten Teilfonds. Jede Entscheidung, in Nordea-Fonds anzulegen, sollte auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospekts, der Wesentlichen Anlegerinformationen sowie des aktuellen Jahres- und Halbjahresberichts getroffen werden. Die genannten Dokumente sind in elektronischer Form auf Englisch und in der jeweiligen Sprache der zum Vertrieb zugelassenen Länder auf Anfrage kostenlos bei Nordea Investment Funds S.A., 562, rue de Neudorf, P.O. Box 782, L-2017 Luxemburg oder bei der Zahl- und Informationsstelle in Deutschland (auch in Papierform), Nordea Bank Finland Plc, Niederlassung Deutschland, Bockenheimer Landstraße 33, D-60325 Frankfurt am Main erhältlich. Anlagen in Derivaten und Fremdwährungsanlagen können erheblichen Schwankungen unterliegen, die die Wertentwicklung der Anlage beeinträchtigen können. **Anlagen in Schwellenländern sind mit einem erhöhten Risiko verbunden. Der Wert von Anteilen kann je nach Anlagepolitik des Fonds stark schwanken und kann nicht garantiert werden. Angaben zu weiteren Risiken in Verbindung mit den genannten Teilfonds entnehmen Sie bitte den Wesentlichen Anlegerinformationen, die wie oben beschrieben erhältlich sind.** Nordea Investment Funds S.A. veröffentlicht ausschließlich produktbezogene Informationen und erteilt keine Anlageempfehlungen. Herausgegeben von Nordea Investment Funds S.A. 562, rue de Neudorf, P.O. Box 782, L-2017 Luxemburg, einer von der Commission de Surveillance du Secteur Financier in Luxemburg genehmigten Verwaltungsgesellschaft. Weitere Informationen bei Ihrem Anlageberater – er berät Sie als ein von Nordea Investment Funds S.A. unabhängiger Berater.

Renten, Rohstoffe und Währungen: Die Trends 2012

An dieser Stelle dokumentiert DER FONDS, wie sich Anleihenindizes, Edelmetalle, der Ölpreis und die wichtigsten Währungen entwickeln. Für alle Basiswerte sind auf Knopfdruck die jeweils aktuellen Notierungen verfügbar.

Rex-P		439,3	
2012		3,8	
12 Monate		4,2	
52 W Tief/Hoch	413,4 / 441,5		

I-Boxx € Liquid Corporates		191,8	
2012		9,8	
12 Monate		9,6	
52 W Tief/Hoch	169,3 / 191,9		

Morningstar EM Bond Index TR		559,9	
2012		17,2	
12 Monate		23,4	
52 W Tief/Hoch	474,9 / 561,9		

Gold		1716,00	
2012		11,0	
12 Monate		2,8	
52 W Tief/Hoch	1522,65 / 1802,93		

Silber		31,99	
2012		16,2	
12 Monate		-1,6	
52 W Tief/Hoch	26,16 / 37,47		

Brent-Öl		110,71	
2012		4,1	
12 Monate		3,8	
52 W Tief/Hoch	88,00 / 128,54		

US-Dollar		1,28	
2012		1,2	
12 Monate		7,5	
52 W Tief/Hoch	1,20 / 1,39		

Yen		102,97	
2012		-3,2	
12 Monate		4,4	
52 W Tief/Hoch	94,12 / 111,44		

Schweizer Franken		1,21	
2012		0,7	
12 Monate		2,7	
52 W Tief/Hoch	1,20 / 1,24		

Norwegische Krone		7,32	
2012		5,8	
12 Monate		5,4	
52 W Tief/Hoch	7,25 / 7,88		

Britisches Pfund		0,80	
2012		4,1	
12 Monate		7,1	
52 W Tief/Hoch	0,78 / 0,87		

Australischer Dollar		1,23	
2012		3,4	
12 Monate		8,1	
52 W Tief/Hoch	1,16 / 1,38		

Prozentangaben auf Euro-Basis

QUELLE: BLOOMBERG, STICHTAG: 6. NOVEMBER 2012

Anzeige

Machen Sie sich ein Bild von Ihren Fonds.

Auf www.fundinfo.tv präsentieren die weltweit besten Fondsmanager ihre Fonds in persönlichen und informativen Video-Clips.



„Das gute Klima kann noch eine ganze Weile anhalten“

Rezession und Absturz oder angesichts fehlender Alternativen ein glänzendes Aktienjahr 2013? Assénagon-Chefvolkswirt Martin Hüfner betrachtet beide Seiten der Konjunktur-Medaille und blickt vorsichtig optimistisch nach vorn



Martin Hüfner, Chefvolkswirt von **Assénagon**

Die Stimmung in den deutschen Unternehmen verschlechtert sich schneller als gedacht. Fünf Entwicklungen verunsichern im Augenblick: Erstens der Absturz beim Ifo-Index. Der allgemein sehr zuverlässige Indikator der wirtschaftlichen Entwicklung zeigt gegenwärtig eine frappierende Ähnlichkeit mit dem Verlauf seit Ende 2006 (siehe Grafik). Zweitens der dramatische Einbruch in der Automobilindustrie, einem der Herzstücke der deutschen Wirtschaft. Im September wurden in Deutschland 11 Prozent weniger Personenwagen zugelassen als vor einem Jahr, 16 Prozent weniger PKWs liefen vom Band. Bei Lastwagen verringerten sich die Neuzulassungen sogar um 17 Prozent. Das hat Rückwirkungen auf andere Branchen. Drittens die konjunkturzyklische Bewegung. Nach dem Muster der Vergangenheit wäre ein Tiefpunkt der Wirtschaftsentwicklung Ende 2013, Anfang 2014 zu erwarten. Es geht also nach unten, nicht nach oben. Viertens wird es im Euroraum wohl auch 2013 eine Rezession geben. Es ist kaum vorstellbar, dass sich Deutschland in einem so eng verflochtenen Gebiet auf Dauer diesen Einflüssen entziehen kann. Die Übertragung vollzieht sich hier ja nicht nur über den Export, sondern auch über das gesamte Wirtschaftsklima. Fünftens schließlich gibt es in Deutschland eine Vielzahl von beunruhigenden Einzelindikatoren. Die Arbeitslosigkeit ist in den vergangenen Monaten mit einer Jahresrate von 200.000 gestiegen. Die Kredite an Unternehmen und Privatpersonen erhöhen sich nur schwach (1,1 Prozent im September).

All diese Faktoren belegen: Es sieht nicht gut aus für die weitere wirtschaftliche Entwicklung. Für 2013 ist in Deutschland

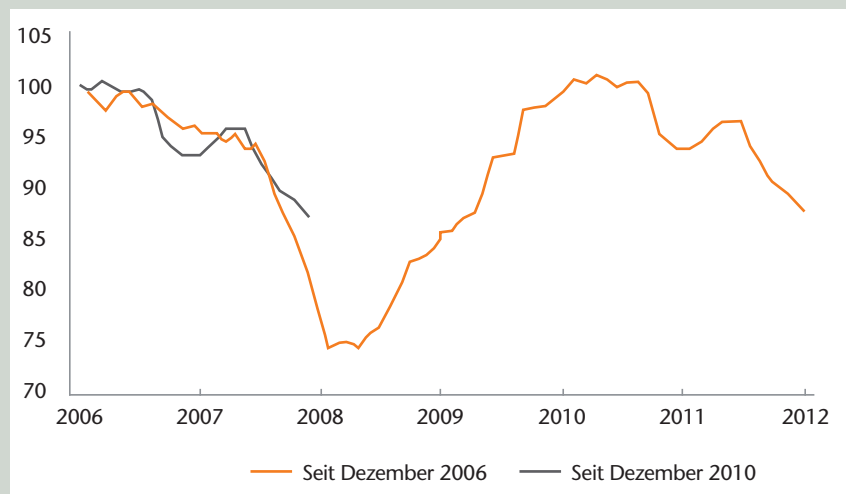
mit Stagnation, vielleicht auch mit einem Rückgang der realen Wirtschaftsleistung zu rechnen. Der Aufschwung ist erst einmal vorbei. Die Arbeitslosigkeit steigt weiter. Die Unternehmensgewinne kommen unter Druck. Ändern könnte sich das nur, wenn die Eurokrise überraschend beendet würde. Damit rechne ich derzeit aber nicht. Allerdings, so schlecht wie 2009 wird es nicht werden. Dazu könnte es nur kommen, wenn es einen großen Knall in der Weltwirtschaft oder im Euroraum gäbe. Also wenn es den USA nicht gelänge, die automatischen Steuererhöhungen und Ausgabensenkungen am Jahresende im Zusammenhang mit dem **Fiscal Cliff** zu vermeiden. Oder wenn Griechenland und vielleicht noch andere Staaten aus dem Euro ausscheiden müssten.

Ansonsten gibt es eine Reihe von Punkten, die einen Absturz wie 2009 verhindern. Am wichtigsten ist, dass der private Verbrauch sich wesentlich besser entwickelt als damals. Die verfügbaren Einkommen wachsen um über 2 Prozent. Das Konsumklima liegt auf dem höchsten Stand seit fünf Jah-

ren. Der Export wächst allen Unkenrufen zum Trotz mit einer Jahresrate von über 5 Prozent. In der Krise 2009 stürzte er um mehr als 30 Prozent ab. Heute profitiert er von dem günstigen Wechselkurs und dem expandierenden Welthandel. Der **Baltic-Dry-Index** hat sich in den vergangenen sechs Wochen fast verdoppelt. In den USA war das Wachstum im zweiten Quartal überraschend hoch (2,0 Prozent). Chinas Wirtschaftsleistung liegt 7,4 Prozent über der des Vorjahrs. Auftragsgänge und Industrieproduktion in Deutschland steigen nach wie vor. Vor allem der Bau zeigt nach oben. Anders als vielfach argumentiert hat auch die Konjunkturpolitik ihr Pulver noch nicht verschossen: Wenn alle Stricke reißen, wäre es ein Leichtes, die Rückführung der öffentlichen Defizite zeitlich zu strecken. Gegen einen Einbruch wie 2009 spricht schließlich die Entwicklung der Aktienmärkte. Damals ging es mit den Kursen kräftig nach unten, diesmal gehen sie nach oben. Dieses gute Klima kann angesichts der genannten Positiv-Faktoren auch noch eine ganze Weile anhalten – die Zuwächse fallen aber 2013 geringer aus.

DROHT EIN NEUER ABSTURZ?

Ifo-Index seit Ende 2006 und seit Ende 2010, jeweils auf 100 indexiert



QUELLE: IFO-INSTITUT, MÜNCHEN



Vom Konsum in Asien *profitieren*. Der UBS Asian Consumption Fund.

Asien gehört zu den Regionen mit dem schnellsten Wirtschafts- und Konsumwachstum. Der **UBS (Lux) Equity Fund – Asian Consumption** nutzt diese vielversprechende Entwicklungsdynamik und investiert zielgerichtet in Unternehmen, die Güter und Dienstleistungen für Verbraucher anbieten.

Gründe für ein Investment:

- Starke Abwanderung vom Land in die Städte
- Steigender Wohlstand
- Geringe Marktdurchdringung bei Konsumgütern
- Niedrige Verschuldung der Verbraucher
- Asiatische Marken entwickeln sich zu Weltmarken

Der UBS Asian Consumption Fund wird von einem sehr erfahrenen Team aus kompetenten Aktienspezialisten mit Sitz in Asien verwaltet.

UBS (Lux) Equity Fund – Asian Consumption (USD) P-acc – ISIN: LU0106959298, WKN: 933564
 UBS (Lux) Equity Fund – Asian Consumption (SGD) P-acc – ISIN: LU0443062806, WKN: A0N9WP

Um mehr über ein Investment in das Konsumwachstum in Asien zu erfahren, rufen Sie uns an: Tel. 069-1369 5128 oder besuchen Sie uns unter www.ubs.com/vertriebspartner



Wir werden nicht ruhen



Türkei-Fonds dominieren weiter die Bestenliste

Während Spitzenreiter **Antecedo Strategic** Invest sein Potenzial für 2012 wohl weitgehend ausgeschöpft hat, könnten Top-Türkei-Fonds wie der HSBC Turkey Equity oder der DWS Türkei bis Ende Dezember noch eine Schippe drauflegen

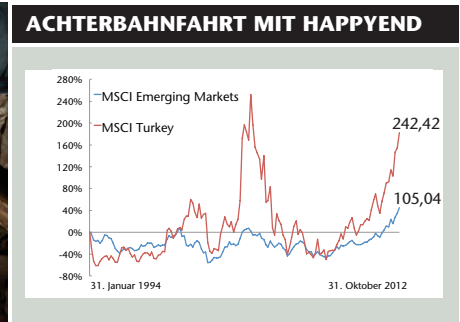
Darauf musste die Türkei lange warten: Am Montag dieser Woche stufte die amerikanische Ratingagentur Fitch das Land auf **Investment-Grade-Status** hoch. Zuvor hatten türkische Staatsanleihen 18 Jahre lang als wenig vertrauenswürdige Ramschpapiere gegolten. Bereits im Vorfeld der von vielen Marktteilnehmern durchaus erwarteten Entscheidung war die Börse in Istanbul auf ein neues **Rekordhoch** geklettert. In der Liste der besten Investmentfonds des laufenden Jahres rückte deshalb der Mitte Oktober noch 15 Prozentpunkte von der Spitze entfernte HSBC Turkey Equity wieder etwas näher an den nach wie vor führenden Antecedo Strategic Invest heran. Insgesamt finden sich in der Top-15-Liste nun zwölf Türkei-Fonds. Immerhin zehn von ihnen kommen dabei für 2012 auf ein Performance-Plus von mehr als 50 Prozent (siehe Tabelle).



FOTO: BLOOMBERG

U-Bahn-Baustelle in Istanbul: Wie in anderen Schwellenländern auch profitiert die stark schwankende türkische Börse seit einigen Jahren vom massiven Ausbau der Infrastruktur

Letztlich ist aber die Ratingverbesserung nichts weiter als das I-Tüpfelchen auf eine **Investment-Story**, die zunehmend mehr Anleger begeistert. Als Treiber fungieren – wie in anderen Schwellenländern auch – die junge, stark wachsende Bevölkerung, ein konstant hohes Wirtschaftswachstum und der massive Ausbau der Infrastruk-



tur. Zudem hat die Zentralbank die Inflation, die in den 90er Jahren zeitweise noch über 100 Prozent betragen hatte, derzeit einigermaßen im Griff. So rechnet **Burak Öztunc**, Manager des derzeit auf Rang 9 liegenden BNP Paribas Equity Turkey, auch für 2013 mit einer durchaus tolerablen Teuerungsrate von 8 Prozent.

Anzeige

TOPS & FLOPS PERFORMANCE

RANG	FONDSNAME	2012*
1	Antecedo Strategic Invest	72,0
2	HSBC Turkey Equity	63,6
3	DWS Türkei	57,5
4	Lyxor Turkey Titans 20	53,6
5	KBC Equity Fund Turkey	52,9
6	BNP Paribas Equity Turkey	52,1
7	Easy-ETF Turkey Titans 20	51,6
8	I-Shares MSCI Turkey	51,3
9	Jyske Turkish Equities	51,0
	HSBC MSCI Turkey	51,0
11	RBS MA Turkey Titans 20	50,8
12	Akzent Invest Fonds Bonus 1	50,1
13	Espa Stock Istanbul	50,0
14	DB X-Trackers Lev-Dax	49,7
15	Magna Turkey Fund	49,6
	...	
7882	FS Gold & Silver Reserve Fund	-35,0
7883	RBS MA Euro Stoxx 50 2x Short	-35,1
7884	Source Nomura Voltage Mid-Term	-39,6
7885	Active DSC Return	-40,6
7886	Active DSC Opportunity	-40,7
7887	Lyxor Shortdax x2	-41,9
7888	DB X-Trackers Shortdax x2	-42,6
7889	ETFX Dax 2x Short	-43,7
7890	Salus Alpha Managed Futures	-49,4
7891	ETFX Bofaml IV Stoxx	-63,3

QUELLE: FWW, AUSWERTUNGSTAG: 5. NOVEMBER 2012

* Wertentwicklung in Prozent

Unser Global Megatrend
Selection Fonds.
Eine große Chance,
die man ergreifen sollte.



 **PICTET**
FONDS

Die perfekte Balance für Ihr Vermögen.

Kapital Plus

Durch eine effiziente Mischung von Anleihen und Aktien und durch aktives Management lassen sich langfristig überlegene Ergebnisse erzielen.

Dies bietet Ihnen der bewährte Mischfonds Kapital Plus¹. Er investiert aktuell ca. 70% in europäische Anleihen mit guter Bonität sowie ca. 30% in wachstumsstarke europäische Aktien. Das Besondere an diesem defensiv ausgerichteten Mischfonds: Einmal im Monat wird das ursprüngliche Aufteilungsverhältnis wiederhergestellt. Durch die Kombination aus diesem Rebalancing und aktivem Management gelingt es, mögliche Aktiengewinne zu sichern und Verluste zu mindern.



Allianz

Global Investors

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Vermögensberater. ¹ TER: 1,15%. TER (Total Expense Ratio): Gesamtkosten (ohne Transaktionskosten), die dem Fondsvermögen im letzten Geschäftsjahr belastet wurden. Stand: August 2012. ² Stand: Rating per 30.06.2012. Ein Ranking, Rating oder eine Auszeichnung ist kein Indikator für die künftige Entwicklung und unterliegt Veränderungen im Laufe der Zeit. Investieren birgt Risiken. Der Wert einer Anlage und die Erträge daraus können sowohl ansteigen als auch sinken und Investoren erhalten den investierten Betrag möglicherweise nicht in voller Höhe zurück. Kapital Plus ist ein offenes Investmentvermögen nach deutschem Recht. Die Volatilität des Fondsanteilverwertes kann erhöht sein. Investmentfonds sind möglicherweise nicht in allen Ländern oder nur bestimmten Anlegerkategorien zum Erwerb verfügbar. Für ein kostenloses Exemplar des Verkaufsprospekts und der wesentlichen Anlegerinformationen in deutscher Sprache kontaktieren Sie bitte Allianz Global Investors Europe GmbH, Mainzer Landstraße 11–13, 60329 Frankfurt oder www.allianzglobalinvestors.de. Bitte lesen Sie diese Unterlagen vor einer Anlageentscheidung sorgfältig. Hierbei handelt es sich um Werbung. Herausgegeben von Allianz Global Investors Europe GmbH.

Verstehen. Handeln.

Klassiker-Update: FvS Multiple Opportunities

An dieser Stelle zeigt DER FONDS, wie ein in den **Top-Seller-Listen** unseres Schwestermagazins DAS INVESTMENT prominent vertretener Klassiker aktuell aufgestellt ist und wie er sich innerhalb seiner Vergleichsgruppe geschlagen hat



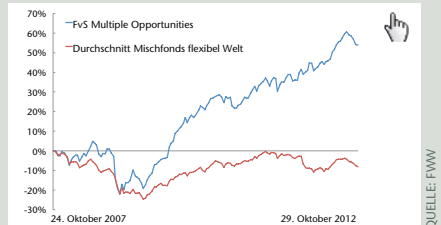
Bert Flossbach,
Manager des FvS Multiple
Opportunities

Die jüngsten geldpolitischen Entscheidungen von EZB, Federal Reserve und der Bank von Japan haben das **Weltbild von Bert Flossbach** bestätigt. An der Zusammensetzung des derzeit beliebtesten deutschen Multi-Asset-Fonds hat sich deshalb seit Anfang September kaum etwas verändert. Flossbach rechnet weiter mit zunehmenden Inflationsgefahren und konzentriert sich daher auf liquide Sachwerte wie Aktien und Gold. Anders als in seinem zweiten Top-Seller-Fonds, dem auf Hartwährungen außerhalb des Euroraums fokussierten **FvS Bond Diversifikation**, verzichtet er dabei jedoch

weitgehend auf Währungswetten – was der Wertentwicklung im direkten Vergleich zugutekam: Während letzterer in den vergangenen zehn Wochen fast 4 Prozent an Wert einbüßte, waren es beim FvS Multiple Opportunities weniger als ein Prozent.

Bei den Aktien liegt der Schwerpunkt nach wie vor auf global aufgestellten Unternehmen mit solider Bilanz und krisenresistentem Geschäftsmodell. Top-Positionen im Fonds sind die gerade in den M-Dax aufgestiegene TAG Immobilien sowie Nestlé und Reckitt Benckiser. Insgesamt stecken zurzeit rund zwei Drittel des Fondsvolumens in etwa 60 Aktien. Die Edelmetallquote liegt bei knapp 17 Prozent, wobei es sich im Wesentlichen um physisches Gold handelt. Etwa 4 Prozent entfallen auf Wandelanleihen. Den Rest hält Flossbach als Liquidität, um bei Rückschlägen an den Börsen nachkaufen zu können.

FVS MULTIPLE OPPORTUNITIES



Der Ende 2011 bereits riesige Vorsprung vor der Vergleichsgruppe hat sich im ersten Halbjahr 2012 noch einmal vergrößert

Performance-Barometer (Mischfonds Flexibel)

2008: Rang 63 von 198
2009: Rang 10 von 279
2010: Rang 61 von 310
2011: Rang 3 von 329
2012*: Rang 11 von 348

* Stichtag 5. November 2012

QUELLE: FWW

QUELLE: FWW

Anzeige



SCHRODERS MULTI-TALENTE

Echte

Vermögensverwaltung
aus Überzeugung

Schroders Multi-Talente

investieren in mehr als 10 Anlageklassen. Aktiv, flexibel und abgestimmt auf die persönliche Risikobereitschaft – das ist die **echte** Vermögensverwaltung von Schroders.



Schroders

Mehr als 200 Jahre Investments für Ihre Zukunft

www.schroders.de

STS steht für Strategic Solutions. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein zwingender Hinweis auf den zukünftigen Wertverlauf und der investierte Betrag kann den Rückzahlungsbetrag überschreiten. Es wird auf das nicht auszuschließende Risiko von Kurs- und Währungsverlusten hingewiesen. Zeichnungen für Anteile des Fonds können nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes und des letzten geprüften Jahresberichtes sowie des darauf folgenden ungeprüften Halbjahresberichtes, sofern veröffentlicht, vorgenommen werden.

Die Favoriten der Top-Vermögensverwalter

Repräsentanten renommierter **Family Offices** oder Privatbanken geben Auskunft, welche Publikumsfonds sie im Geschäft mit ihren vermögenden Kunden einsetzen. In dieser Ausgabe: Thorsten Keilich, Kölner Bank



FOTO: PICTURE ALLIANCE

Zentrale der Deutschen Finanzagentur in Frankfurt: Trotz ihrer immer schmäler werdenden Renditen gehören Bundesanleihen auch beim JB Absolute Return Bond Fund zur Grundausrüstung des Portfolios



Thorsten Keilich, Teamleiter Private Banking
Kölner Bank

Kölner Bank eG

Das 1867 gegründete Genossenschaftsinstitut hat über 40.000 Mitglieder und betreut in der Region Köln bei einer Bilanzsumme von knapp 1,9 Milliarden Euro mehr als 90.000 Kunden. In der Top-Kunden-Betreuung kümmern sich 20 Mitarbeiter um vermögende Privatpersonen und Unternehmer mit einem liquiden Anlagevermögen von mehr als 400.000 Euro.

Die Finanzkrise und die schwelende Schuldenkrise in Europa haben die Anleger weltweit verunsichert. Viele Investoren müssen ihr Anlageverhalten überdenken und anpassen. Dies ist angesichts

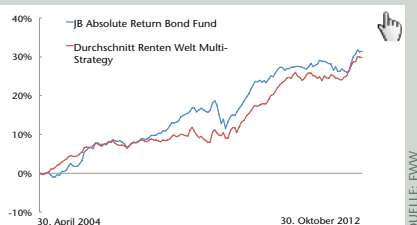
der historisch tiefen Zinsen alles andere als einfach. Denn aufgrund des aktuellen Zinsniveaus in den Industrieländern sehen sich Investoren einerseits mit negativen Realzinsen konfrontiert, andererseits müssen sie sich genau überlegen, ob bei ihren Anlagen das Verhältnis von Rendite zu Risiko noch stimmt. Vor allem für sicherheitsorientierte Investoren eine echte Herausforderung. Was also tun?

Eine mögliche Alternative zu traditionellen Fest- und Termingeldern sowie zu Geldmarktfonds ist der JB Absolute Return Bond Fund von Swiss & Global Asset Management. Dessen Ziel besteht darin, über verschiedene Marktzyklen hinweg eine nachhaltige posi-

tive Rendite zu erwirtschaften. Dazu investieren die Fondsmanager Daniel Sheard und Tim Haywood weltweit in Staats- und Unternehmensanleihen höchster Qualität, aber auch in Hochzins-, Schwellenländer- und Wandelanleihen. Auch Währungen dienen als mögliche Renditequelle. Dieses breite Anlageuniversum und die damit verbundene Möglichkeit, Risiko und Rendite in das richtige Verhältnis zu bringen, ist einer der entscheidenden Vorteile gegenüber traditionellen Anleiheportfolios.

Ein weiterer Vorteil ist die Flexibilität der eingesetzten Absolute-Return-Strategie: Sheard und Haywood können in positiven Marktphasen Rendite generieren, aber eben auch in einem schwierigen, von steigenden Zinsen und sinkenden Anleihekursen geprägten Umfeld. Zu diesem Zweck können die Swiss-Global-Manager diverse derivative Instrumente und Indexprodukte einsetzen und so je nach Erfordernis Long- oder Short-Positionen aufbauen. Scheint ein Papier im Vergleich zu einem anderen über- oder unterbewertet, lassen sich beide Strategien auch kombinieren. Andere Instrumente wiederum nutzen Sheard und Haywood ganz gezielt, um sich gegen potenzielle Ausfallrisiken abzusichern. Das Ergebnis ist ein breit aufgestelltes Portfolio mit einer hohen durchschnittlichen Kreditqualität und relativ moderaten Renditeschwankungen, das auch in Zukunft sehr stabile Erträge abwerfen sollte. Deshalb eignet sich der JB Absolute Return Bond Fund durchaus auch als Basisbaustein für die Rentenseite eines Portfolios.

JB ABSOLUTE RETURN BOND FUND



Der vor der Konkurrenz herausgearbeitete Vorsprung hat sich 2012 etwas verkleinert

QUELLE: FWW

JB ABSOLUTE RETURN BOND FUND

WKN	A0CA6K
Auflage	30.04.04
Volumen	5.828 Mio. €
Performance seit Auflage	32,9 %
Maximaler Verlust	- 11,1 %
Abstand zum alten Top	4,0 %

QUELLE: FWW



→ Newsletter-Tipp!

Versicherungs-Newsletter: Immer freitags, alles zum Thema.

→ jetzt kostenlos abonnieren

Obamas klarer Wahlsieg bringt den Börsen keine Ruhe

Deutlicher als erwartet hat sich Amtsinhaber Barack Obama bei der US-Präsidentschaftswahl gegen seinen Konkurrenten Mitt Romney durchgesetzt. Das verhindert eine befürchtete Hängepartie, löst aber nicht Amerikas Probleme

Das Trend-Depot

Für dieses Depot sucht die Redaktion nach Fonds mit einem intakten Aufwärtstrend und hält diese so lange, bis der Trend bricht.

Das Turnaround-Depot

In dieses Portfolio kommen überwiegend unbeliebte oder zurückgebliebene Fonds, die ein Erholungspotenzial erwarten lassen.

Das Best-of-Two-Depot

Das Best-of-Two-Depot bündelt die besten Ideen der beiden unterschiedlichen Lager und kombiniert sie bis zu 30 Prozent mit bewährten Klassikern.



FOTO: GETTY IMAGES

US-Präsident Barack Obama: Trotz des unerwartet klaren Wahlsiegs bleiben die Börsen reserviert

Die aktuelle Lage

Die Wall Street hat sich einen anderen Präsidenten gewünscht – und brachte dies am Tag nach der Wahl deutlich zum Ausdruck. Die Abschlüsse rühren aber in erster Linie daher, dass Obama im weiter von den Republikanern beherrschten Repräsentantenhaus auch künftig auf harten Widerstand stoßen dürfte. Das erschwert eine schnelle Einigung um die Anhebung der Schuldenobergrenze, ohne die ab Januar automatische Ausgabenkürzungen drohen. In Europa lässt die von vielen Analysten vorausgesagte Jahresschlussrally ebenfalls noch auf sich warten. Da alle drei Musterdepots über reichlich Barreserve verfügen, wäre allerdings selbst ein deutlicherer Rückschlag kein großes Problem. Einzige Anpassung für den Moment: Im Turnaround-Depot fließen aus dem Geldmarktfonds AL Trust Euro Cash je 500 Euro in die beiden Märkte, die Turnaround-Investoren derzeit wohl die meiste Geduld abfordern – Japan und Vietnam. Die entsprechenden Bausteine, der seit Anfang Oktober von [Mark Buffett](#) gemanagte Fidelity Japan Advantage und der DB X-Trackers Vietnam, kommen zwar per saldo auch 2012 kaum vom Fleck. Angesichts der jahrelangen Vernachlässigung japanischer und vietnamesischer Aktien und der vereinzelt inzwischen extrem günstigen Bewertungen ist ihr Potenzial jedoch beträchtlich.

Weitere Informationen zu den Musterdepots finden Sie [hier](#).

FONDSNAME	WKN	WERT (EUR) per 01.01.12*	WERT (EUR) per 06.11.12	ENTWICK- LUNG (in %)
TREND-DEPOT				
4-Q-Smart-Power	A0RHHC	3.500,00	4.159,30	18,84
AL Trust Euro Cash	847178	29056,49	29.287,86	0,80
Allianz RCM Global Agricultural Trends	A0NCGS	3500,00	4.070,18	16,29
Carmignac Emergents	A0DPX3	4500,00	5.242,26	16,49
DWS Gold Plus	973246	5000,00	5.270,06	5,40
FPM Stockpicker Germany All Cap	A0B9Z3	3500,00	3.868,80	10,54
Invesco Asia Infrastructure	A0JKJC	4500,00	4.843,87	7,64
LBBW Div. Strategie Euroland	978041	3500,00	3.875,00	10,71
Wert/Entwicklung		57056,49	60.617,33	6,24
Zuwachs seit Start (1. Dezember 2009)			10.617,33	21,23

TURNAROUND-DEPOT				
AL Trust Euro Cash	847178	2727,72	27.963,08	0,80
Blackrock New Energy	A0BL87	4000,00	4.016,95	0,42
BNP Paribas Green Tigers	A0Q59N	3000,00	3.404,16	13,47
DB X-Trackers Vietnam	DBX1AG	3500,00	3.695,05	5,57
Earth Gold Fund UI	A0Q25D	4500,00	4.277,67	-4,94
Fiducum Contrarian Value Euroland	A0Q4S6	3000,00	3.853,04	28,43
Fidelity Japan Advantage	A0CA6W	3500,00	3.603,65	2,96
Pictet Biotech	988562	3000,00	4.086,95	36,23
Silk African Lions	A0RAC3	3000,00	3.532,33	17,74
Wert/Entwicklung		55227,72	58.432,88	3,92
Zuwachs seit Start (1. Dezember 2009)			8.432,88	16,87

BEST-OF-TWO-DEPOT				
AL Trust Euro Cash	847178	29329,82	29570,92	0,80
Comgest Magellan	577954	3000,00	3381,76	12,73
CS Equity Fund Global Value	796586	4000,00	3922,59	-1,94
DWS Top Dividende	984811	3000,00	3332,43	11,08
Falcon Gold Equity	972376	4000,00	4071,62	1,79
GAF Major Markets High Value	972580	3000,00	3.398,83	13,29
LBBW Dividenden Strategie Euroland	978041	5000,00	5.579,57	11,59
Loys Global	926229	3000,00	3.144,76	4,83
M&G Global Basics	797735	3000,00	3.229,23	7,64
Depotstand/Wertentwicklung 2012		56.809,07	59.631,71	4,97
Zuwachs seit Start (1. Dezember 2009)			9.631,71	19,26

* bei Umschichtung in 2012 zum Zeitpunkt des Neukaufs, der Aufstockung oder der Reduzierung

22 Fragen an Tom Stubbe Olsen

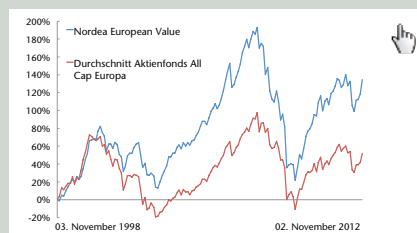
Der Fragebogen als Gesellschaftsspiel – wenn Tageszeitungen oder Hochglanzmagazine Prominente zum teils heiteren, teils heiklen Kreuzverhör bitten, kommen Fondsmanager nur höchst selten zu Wort. DER FONDS ändert das



Tom Stubbe Olsen

Der 1962 in **Frederiksberg** geborene Däne besucht nach dem Abitur die **Copenhagen Business School**, die er 1986 mit einem **Master of Science in Economics and Business Administration** abschließt. Danach steigt er bei der Kopenhagener Investmentgesellschaft Sparinvest ein und betreut dort diverse Portfolios für europäische, asiatische und nordamerikanische Aktien. Im November 1993 wechselt Olsen zum Nordea-Vorgänger Unibank, wo er zunächst den Frontrunner Far Eastern Value Fund (heute: **Nordea Far Eastern Equity**) managt. Im November 1998 übernimmt er den Nordea European Value und formt daraus einen der langfristig erfolgreichsten Fonds für europäische Aktien. Für dessen Titelauswahl bleibt Olsen auch verantwortlich, als er sich 2008 mit seiner eigenen, in Zürich ansässigen Gesellschaft European Value Partners selbstständig macht.

NORDEA EUROPEAN VALUE



Auf lange Sicht hat sich der konsequent verfolgte Value-Ansatz bezahlt gemacht

- 1. Ihre erste prägende Erfahrung zum Thema Geld?** Als Kind habe ich meine Ersparnisse nur sehr ungern zur Bank gebracht – weil ich in Sorge war, vom Kassierer später nicht exakt meine Scheine und meine Münzen zurückzubekommen
- 2. Wie haben Sie Ihr Studium finanziert?** In Dänemark, wo ich aufgewachsen bin, kommt der Staat für die Bildung auf – eine Eigenschaft, die ich an meinem Heimatland sehr zu schätzen weiß
- 3. Haben Sie ein berufliches Vorbild?** Es gibt viele großartige Investoren, von denen mich **Benjamin Graham** am meisten inspiriert hat. Letztlich muss jedoch jeder seinen eigenen Weg finden
- 4. Das unsinnigste Börsen-Bonmot, das Ihnen je untergekommen ist?** Kein einzelnes Bonmot, sondern gleich zwei Denkschulen: Die **moderne Portfoliotheorie** und das **Capital-Asset-Pricing-Modell**
- 5. Welches Buch sollte jeder Fondsmanager gelesen haben?** **The Intelligent Investor** von Benjamin Graham ist ein Muss für jeden Fondsmanager – unabhängig davon, welchen Anlagestil er verfolgt
- 6. Wie motivieren Sie sich, wenn Sie mit Ihrem Fonds einmal hinter der Konkurrenz zurückbleiben?** Das Schöne am Value Investing ist, dass es mit zwei Grundregeln auskommt: Man muss ein Investment langfristig betrachten, und man darf am Anfang nicht zu teuer einkaufen. Da ich mich daran halte, übe ich mich auf Durststrecken in Geduld
- 7. Und die Belohnung, wenn Sie alle anderen abgehängt haben?** Die Hoffnung, dass unsere Kunden zufrieden sind mit dem, was wir tun
- 8. Worauf sind Sie stolz?** Auf die Leistungen des Teams, das hinter unserer Gesellschaft European Value Partners steht, und auf die Erfolge meiner Kinder
- 9. Worüber haben Sie sich in jüngster Zeit so richtig geärgert?** Über das Zögern vieler Politiker, der Schulden- und Bankenkrise mit Reformen den Boden zu entziehen
- 10. Und wem würden Sie gern einmal gehörig die Meinung sagen?** Ich glaube nicht, dass mir von denen, die ich im Blick habe, jemand zuhören würde
- 11. Was sammeln Sie?** Schöne Erinnerungen
- 12. Das bislang letzte Produkt, das Sie bei Ebay ersteigert haben?** Dort habe ich schon seit mindestens fünf Jahren nichts mehr gekauft
- 13. Facebook ist ... etwas, womit viele Leute viel zu viel Zeit verschwenden**
- 14. Ihre liebste TV-Serie?** Ich sehe nicht genug fern, um eine Lieblings-Serie zu haben
- 15. Und wo schalten Sie sofort ab?** Bei blödsinnigen TV-Serien
- 16. Was weckt eher Ihre Leidenschaft – Fußball oder Rockmusik?** Auf jeden Fall Rockmusik – sowohl von älteren Bands wie **Depeche Mode**, **Pink Floyd** und **U2** als auch von neueren Gruppen wie **White Lies**, **Hard-Fi** oder **Arcade Fire**, um nur einige zu nennen
- 17. Welches Konzert haben Sie jüngst besucht?** Die diesjährige Eröffnungs-Vorstellung von **Turandot** in der **Arena di Verona**
- 18. Welche modische Sünde lassen Sie sich selbst und anderen am ehesten durchgehen?** Von mir aus können die Leute sich anziehen wie sie wollen
- 19. Wein oder Bier zum Essen?** Wein – wobei es ähnlich wie in der Musik viele Favoriten gibt
- 20. Auf welchen Luxusartikel würden Sie nur ungern verzichten?** Auf keinen
- 21. Welches Hilfsprojekt haben Sie jüngst finanziell unterstützt?** Ein lokales Projekt in der Schweiz, das Kindern aus sozial schwachen Familien hilft
- 22. Wo wollen Sie leben, wenn Sie einmal nicht mehr Fondsmanager sind?** Darüber mache ich mir jetzt keine Gedanken – ich möchte noch viele Jahre als Fondsmanager arbeiten

Zwölf globale Aktienfonds-Klassiker im Dauertest

An dieser Stelle zeigt DER FONDS regelmäßig, was langfristig erfolgreiche und bei den Anlegern beliebte globale Aktienfonds über verschiedene Zeiträume aus 1.000 Eu-

ro gemacht haben. Der jeweilige Spitzenreiter über den genannten Zeitraum ist mit einer roten Eins gekennzeichnet. Für alle zwölf Klassiker sind auf Knopfdruck

Charts verfügbar, für einige auch Videos. Unter „Aktuelles“ verbergen sich gerade erschienene Hintergrundberichte oder Statements der jeweiligen Manager.

Aktien Global	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Acetis Aktien Global UI	1004	1147	1225	998



Hendrik Leber



Aktien Global	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Lingohr-Systematic-LBB	1037	1115	1259	870



Frank Lingohr



Aktien Global	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Carmignac Investissement	1031	1068	1197	1088



Edouard Carmignac



Aktien Global	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Loys Global	1027	1133	1336	1143



Christoph Bruns



Aktien Global	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
DWS Top Dividende	988	1156	1441	1113



Thomas Schüssler



Aktien Global	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
M&G Global Basics	1042	1062	1371	1002



Graham French



Aktien Global	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
DWS Vermögensbildungsfonds I	1010	1143	1144	884



Klaus Kaldemorgen



Aktien Global	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Sparinvest Global Value	1020	1058	1179	735



Jens Moestrup Rasmussen



Aktien Global	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
FMM Fonds	1032	1064	1121	935



Jens Ehrhardt



Aktien Global	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Templeton Growth	1022	1211	1416	953



Norman Boersma



Aktien Global	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
JPM Global Focus	993	1171	1332	1014



Jeroen Huysinga



Aktien Global	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Uniglobal	1002	1191	1431	1092



Gunther Kramert



QUELLE: FWW, AUSWERTUNGSTAG: 6. NOVEMBER 2012

<http://www.lipperfundawards.com> → **Lipper Fund Awards 2012**
Die Besten der Besten – Alle Infos zur Preisverleihung

Zwölf Misch- und Absolute-Return-Fonds im Dauertest

An dieser Stelle zeigt DER FONDS regelmäßig, was erfolgreiche und bei den Anlegern beliebte Misch- und Absolute-Return-Fonds über verschiedene Zeiträume aus 1.000 Eu-

ro gemacht haben. Der jeweilige Spitzenreiter über den genannten Zeitraum ist mit einer roten Eins gekennzeichnet. Für alle zwölf Klassiker sind auf Knopfdruck

Charts verfügbar, für einige auch Videos. Unter „Aktuelles“ verbergen sich gerade erschienene Hintergrundberichte oder Statements der jeweiligen Manager.

Mischfonds	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
AC Risk Parity 12	1009	1030	1295	

[Chart](#)
Harold Heuschmidt

Mischfonds	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Ethna-Aktiv	1032	1097	1192	1268

[Chart](#) [Video](#)
Luca Pesarini

Mischfonds	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Bantleon Opportunities S	1007	1066	1225	

[Chart](#)
Harald Preißler

Mischfonds	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
FvS Multiple Opportunities	1006	1141	1431	1651

[Chart](#)
Bert Flossbach

Mischfonds	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Blackrock Global Allocation	990	1126	1323	1192

[Chart](#)
Dennis Stattman

Mischfonds	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Invesco Balanced Risk Allocation	1009	1069	1376	

[Chart](#)
Scott Wolle

Mischfonds	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
C-Quadrat Arts TR Global AMI	994	1042	1038	1116

[Chart](#) [Aktuelles](#)
Leo Willert

Mischfonds	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
M & W Privat	1018	978	1097	1347

[Chart](#) [Aktuelles](#)
Martin Mack

Mischfonds	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Carmignac Patrimoine	994	1082	1158	1289

[Chart](#) [Video](#)
Edouard Carmignac

Mischfonds	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Sauren Global Balanced	1022	1059	1164	1026

[Chart](#) [Video](#)
Eckhard Sauren

Mischfonds	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
ETF-Dachfonds	990	1017	1013	1159

[Chart](#)
Markus Kaiser

Mischfonds	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Smart-Invest Helios AR	1025	1017	976	939

[Chart](#)
Arne Sand

QUELLE: FWW, AUSWERTUNGSTAG: 6. NOVEMBER 2012


<http://www.fondsklassiker.de> → **Taugen Aktienfonds zur Altersvorsorge?** → Bitte hier klicken
Die Antwort geben drei Bilder, die mehr sagen als 1.000 Worte.


Zwölf Europa- und Deutschland-Klassiker im Dauertest


An dieser Stelle zeigt DER FONDS regelmäßig, was je sechs langfristig erfolgreiche europäische und deutsche Aktienfonds über verschiedene Zeiträume aus 1.000 Euro


gemacht haben. Der jeweilige Spitzenreiter seiner Kategorie über den genannten Zeitraum ist mit einer roten Eins gekennzeichnet. Für alle zwölf Klassiker sind auf Knopf-


druck Charts verfügbar, für einige auch Videos. Unter „Aktuelles“ verbergen sich gerade erschienene Hintergrundberichte oder Statements der jeweiligen Manager.


Aktien Europa	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Allianz Wachstum Europa	1014	1239	1605	1256
 Chart Aktuelles				
<i>Thorsten Winkelmann</i>				


Aktien Deutschland	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Baring German Growth	1070	1183	1415	980
 Chart Aktuelles				
<i>Robert Smith</i>				


Aktien Europa	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Blackrock European Focus	1051	1204	1329	1045
 Chart				
<i>Nigel Bolton</i>				


Aktien Deutschland	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Concentra	1058	1215	1447	1039
 Chart Aktuelles				
<i>Matthias Born</i>				


Aktien Europa	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Fidelity European Growth	1024	1180	1209	788
 Chart				
<i>Matthew Siddle</i>				


Aktien Deutschland	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
DWS Deutschland	1054	1248	1459	1189
 Chart Aktuelles Video				
<i>Tim Albrecht</i>				


Aktien Europa	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Henderson Pan European Equity	1018	1172	1306	994
 Chart Aktuelles Video				
<i>Tim Stevenson</i>				

Aktien Deutschland	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Fondak	1071	1148	1269	817
 Chart				
<i>Ralf Walter</i>				

Aktien Europa	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Invesco Pan European Structured	1009	1200	1452	1101
 Chart Aktuelles Video				
<i>Michael Fraikin</i>				

Aktien Deutschland	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
FPM Stockpicker Germany	1007	1061	1230	880
 Chart				
<i>Manfred Piontke</i>				

Aktien Europa	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Nordea European Value	1044	1211	1402	947
 Chart Aktuelles				
<i>Tom Stubbe Olsen</i>				

Aktien Deutschland	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
FT Frankfurt-Effekten-Fonds	1066	1180	1290	903
 Chart				
<i>Stephan Thomas</i>				

QUELLE: FWW, AUSWERTUNGSTAG: 6. NOVEMBER 2012


<http://www.derfonds.de> **→ Online-Tipp!** Themen-Special Value-Investing: Erfolgsstrategie wertorientiertes Stock Picking **→ zum Themen-Special**


Zwölf Schwellenländer- und Asien-Klassiker im Dauertest


An dieser Stelle zeigt DER FONDS regelmäßig, was je sechs globale Schwellenländer- und Südostasien-Fonds über verschiedene Zeiträume aus 1.000 Euro gemacht haben.


Der jeweilige Spitzenreiter seiner Kategorie über den genannten Zeitraum ist mit einer roten Eins gekennzeichnet. Für alle zwölf Klassiker sind auf Knopfdruck


Charts verfügbar, für einige auch Videos. Unter „Aktuelles“ verbergen sich gerade erschienene Hintergrundberichte oder Statements der jeweiligen Manager.


Aktien Schwellenländer	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Aberdeen Emerging Markets Equity	1022	1201	1612	1465
 Chart				
<i>Devan Kaloo</i>				


Aktien Südostasien	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Aberdeen Asia Pacific	1012	1194	1583	1320
 Chart				
<i>Hugh Young</i>				


Aktien Schwellenländer	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Carmignac Emergents	1042	1160	1498	935
 Chart Aktuelles Video	1.			
<i>Simon Pickard</i>				


Aktien Südostasien	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Fidelity Asian Special Situations	1010	1148	1396	1070
 Chart				
<i>Suranjan Mukherjee</i>				


Aktien Schwellenländer	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
First State Global Emerging Markets Leaders	1019	1246	1668	1518
 Chart		1.		1.
<i>Jonathan Asante</i>				


Aktien Südostasien	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Fidelity South East Asia	1014	1143	1391	990
 Chart				
<i>Allan Liu</i>				


Aktien Schwellenländer	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
GAF Emerging Markets High Value	1028	1129	1209	833
 Chart				
<i>Michael Keppler</i>				

Aktien Südostasien	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
First State Asia Pacific Leaders	1043	1238	1634	1397
 Chart	1.	1.	1.	1.
<i>Angus Tulloch</i>				

Aktien Schwellenländer	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Magellan	1014	1114	1280	1044
 Chart				
<i>Vincent Strauss</i>				

Aktien Südostasien	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Schroder Emerging Asia	1023	1109	1328	1061
 Chart				
<i>Louisa Lo</i>				

Aktien Schwellenländer	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Vontobel Emerging Markets Equity	989	1199	1742	1275
 Chart Aktuelles			1.	
<i>Rajiv Jain</i>				

Aktien Südostasien	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Templeton Asian Growth	1029	1116	1561	1068
 Chart Video				
<i>Mark Mobius</i>				

QUELLE: FWW, AUSWERTUNGSTAG: 6. NOVEMBER 2012

<http://www.derfunds.de> → **Magazin-Tipp!** DAS INVESTMENT: Schutz vor Berufsunfähigkeit → Themen & Bestellung der aktuellen Ausgabe

Zwölf Renten- und Nachhaltigkeits-Fonds im Dauertest

An dieser Stelle zeigt DER FONDS regelmäßig, was je sechs globale Renten- und Nachhaltigkeits-Fonds über verschiedene Zeiträume aus 1.000 Euro gemacht haben.

Der jeweilige Spitzenreiter seiner Kategorie über den genannten Zeitraum ist mit einer roten Eins gekennzeichnet. Für alle zwölf Klassiker sind auf Knopfdruck

Charts verfügbar, für einige auch Videos. Unter „Aktuelles“ verbergen sich gerade erschienene Hintergrundberichte oder Statements der jeweiligen Manager.

Renten Global	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
JB Local Emerging Bond	977	1168	1460	1576



Paul McNamara



Nachhaltigkeitsfonds	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Ökoworld Ökovision	1024	1239	1302	756



Alexander Mozer



Renten Global	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
M&G Optimal Income	1029	1115	1320	1629



Richard Woolnough



Nachhaltigkeitsfonds	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Pictet Water	961	1167	1454	1049



Hans Peter Portner



Renten Global	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Pioneer Strategic Income	993	1174	1464	1565



Kenneth J. Taubes



Nachhaltigkeitsfonds	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Pioneer Global Ecology	1014	1159	1216	780



Christian Zimmermann



Renten Global	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Schroder EM Debt Absolute Return	981	1071	1149	1305



Geoff Blanning



Nachhaltigkeitsfonds	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
SAM Smart Energy	932	1071	972	664



Thiemo Lang



Renten Global	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Starcap Argos	1026	1127	1256	1441



Peter E. Huber



Nachhaltigkeitsfonds	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Sarasin Ökosar Equity	1004	1177	1208	829



Arthur Hoffmann



Renten Global	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Templeton Global Total Return	1005	1218	1590	1928



Michael Hasenstab



Nachhaltigkeitsfonds	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Vontobel Global Trend New Power	1000	1083	976	543



Pascal Dudle



QUELLE: FWW, AUSWERTUNGSTAG: 6. NOVEMBER 2012

<http://www.derfonds.de> → **Online-Tipp!** Themen-Special Emerging Markets: Die besten Schwellenländer-Fonds. → zum Themen-Special

Goldreserven, Resteverwerter und ein prominenter Rückfall

Börsenkurse in Echtzeit? Eine neue Studie zur Zukunft der Schwellenländer? Oder einfach nur kleine, unterhaltsame Geschichten aus der Welt des großen Geldes? Das World Wide Web bietet Anlegern unendlich viele Inhalte. Die spannendsten und originellsten davon schaffen es auf diese Seite



Goldreserven der Deutschen Bundesbank in Frankfurt

Bundesbank-Gold: Barren für Barren Qualität?

Wo lagert der Goldschatz der Deutschen Bundesbank, und wie oft muss diese ihn auf seine Echtheit überprüfen? Zwei Fragen, die in den vergangenen Wochen zunächst Buchhalter und Bundestagsabge-

ordnete, später dann die ganze Republik beschäftigten. Wirtschaftswoche Online nähert sich dem delikaten Thema von mehreren Seiten und räumt dabei mit so manchem Missverständnis auf. [Mehr](#)

Aufstand in der Provinz



FOTO: GETTY IMAGES

Früher war die Welt der Energieversorger übersichtlich: Eon, RWE, Vattenfall und EnBW hatten Deutschland unter sich aufgeteilt. Doch seit der Energiewende machen kleine Stadtwerke mobil und gewinnen mehr und mehr Marktanteile von den Großen. Handelsblatt Online dokumentiert den Wandel. [Mehr](#)

Kochen hinter Tresortüren

Immer mehr Gastronomen und Hoteliers machen aus drögen Bankgebäuden angesagte Locations. Wo früher Kreditgeschäfte abgewickelt wurden, sitzen heute die Gäste bei Cocktails und Carpaccio zusammen. FTD.de präsentiert vier exklusive Beispiele aus London, Hamburg, Chicago und Berlin. [Mehr](#)

Was Geld mit uns macht



FOTO: GETTY IMAGES

Geld macht nur glücklich, wenn der Nachbar weniger davon hat, und wer sich im Job ungerecht bezahlt fühlt, bekommt schneller einen Herzinfarkt – Fakten dieser Art liefert Zeit Online zufolge das alljährlich erhobene sozio-ökonomische Panel des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung. [Mehr](#)

Aktion Sauberer Sperrmüll

Sperrmüll ist interessant. Kaum steht er auf der Straße, rücken auch schon die ersten Passanten an und räumen ab. Zwei Reporter von FAZ.net beobachten das muntere Treiben in einem Feldversuch und lassen sich von städtischen Recycling-Profis den Wert eines kaputten Fernsehers vorrechnen. [Mehr](#)



Szenenbild aus „Intensiv-Station“

„Kümmeritis im Endstadium“

Die Macher der NDR-Satire-Show „Intensiv-Station“ sind einiges gewohnt, aber die neueste Einlieferung fordert Oberpfleger Fritzschen alles ab. Die Beschreibung der Symptome macht schnell deutlich, um welche Patientin es sich dabei handelt: Bundesarbeitsministerin Ursula von der Leyen. [Mehr](#)

IMPRESSUM

Verlag: Fonds & Friends Verlagsgesellschaft mbH
Goldbekplatz 3-5 | 22303 Hamburg
Telefon: +49 (40) 40 19 99-50 | Fax: +49 (40) 40 19 99-60
Mail: info@dasinvestment.com | www.dasinvestment.com

Magazinkonzept: Peter Ehlers
Herausgeber und Geschäftsführer:
Peter Ehlers, Gerd Bennewirtz
Redaktion: Egon Wachtendorf (verantwortlich)
Freie Autoren: Sabine Groth
Bildredaktion: Claudia Kampeter
Gestaltung: Andrea Lühr

Vermarktung: Anzeigenabteilung, media@derfonds.com,
Telefon: +49 (40) 40 19 99-73

Haftung: Den Artikeln, Empfehlungen und Tabellen liegen Informationen zu Grunde, die die Redaktion für verlässlich hält. Die Garantie für die Richtigkeit kann die Redaktion nicht übernehmen. Die Informationen über Investmentfonds und ETFs stellen ausdrücklich keine Aufforderung zum Kauf dar. Außerhalb Deutschlands darf dieses Online-Magazin nur in Einklang mit dem dort geltenden Recht verteilt werden.

© 2012 für alle Beiträge und Statistiken bei der Fonds & Friends Verlagsgesellschaft mbH. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, Aufnahme in Online-Dienste und Internet sowie Vervielfältigungen auf Datenträger wie CD, DVD etc. nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung des Verlags.



→ **Online-Tipp!**

Der große Fondsvergleich: Über 7.200 Fonds mit Noten von sieben Rating-Agenturen.

→ **Hier PDF runterladen**